

Inhalt

9	Vorwort
	Kapitel 1
11	Das Verschwinden der Geschichte aus der Malerei
12	Historie historisch
16	Historie und Moderne
19	Historienmalerei nach 1945
23	Unbewältigte Vergangenheit – Anselm Kiefers historischer Ansatz
	Kapitel 2
29	Autonomie oder Engagement – Rolle des bildenden Künstlers und Funktion der Kunst
30	Die Bestimmung der Kunst bei Kant und Schiller
32	Engagement und Autonomie als avantgardistische Prinzipien
33	Selbstkritik der Kunst
35	Die sechziger Jahre
39	Anselm Kiefers kunstkritischer Ansatz
	Kapitel 3
43	Zur Sprachlichkeit von Kiefers Kunst
43	Das sprechende Bild
44	Buch-Kunst und Künstler-Buch in Kiefers Werk
46	Sprache, Schrift und Buch in der Kunst der Moderne
49	›Im Halbschatten des Unbestimmten‹
53	Die Fortsetzung des Werks im Kommentar: Kritik der Kritik

	Kapitel 4
60	Kiefer-Rezeption in Kritik und Kunstwissenschaft
60	Kiefer in der Kunstkritik
62	Kiefer in der internationalen Kritik
70	Kiefer in der Wissenschaft
	Kapitel 5
82	›Vergangenheitskultur‹ – Zur Aufarbeitung des Nationalsozialismus in Westdeutschland
83	Verheimlicht und verdrängt
87	Die Literatur
92	Die bildende Kunst
98	Der Generationenkonflikt
100	Die Literatur
102	Die bildende Kunst
	Kapitel 6
115	Der Künstler als imaginärer Täter – Frühe Foto- und Bucharbeiten 1969–1974
115	<i>Besetzungen</i>
124	Belastetes Material – nationalsozialistische Bildvorlagen
126	<i>Das deutsche Volksgesicht</i>
130	<i>Die Überschwemmung Heidelbergs</i>
133	Zur Künstlerrolle
142	Identifikation mit den Tätern
145	Satire und Ironie – »Strategien der Affirmation«
	Kapitel 7
154	Die ›Dachböden‹
157	Der Raum als künstlerische Konstruktion: Illusion und Abstraktion
163	Das Bild als Speicher
166	Das Bild als Bühne
168	Kiefer und Wagner

174	Parsifal und Siegfried
175	Die Rezeption der Nibelungen-Sage
177	Kiefers Nibelungen
181	Kiefers Parsifal
184	<i>Deutschlands Geisteshelden</i>
187	Walhalla
190	NS-Architektur

Kapitel 8

207	›Von Hermann bis Hitler‹ – Wege der Weltweisheit
209	<i>Wege der Weltweisheit</i>
211	Der Hermann-Mythos in der Rezeption
214	Der ›deutsche‹ Wald
220	Der ›deutsche‹ Holzschnitt
224	Eine deutsche Genealogie
229	Bildung und Kultur – zwei deutsche Deutungsmuster
231	Abwege und Irrwege
233	Mißbrauch und Mitschuld

Kapitel 9

248	Erinnerungslandschaften I – Wagner, Hitler, Nero
250	Gedankenlandschaften
257	Topographie des Krieges
258	Verbrannte Erde
267	Kriegsoperationen Hitlers
274	Bilderstreit

Kapitel 10

285	Erinnerungslandschaften II – Celan und Wagner
287	Celans <i>Todesfuge</i>
290	Landschaft als Metapher und Material ↘
295	Haar als Metapher
301	Die Meistersinger von Nürnberg

	Kapitel 11
313	»Faszinierender Faschismus«
314	Faszination und Gewalt
317	Kiefers »unbekannter Maler«
321	Vorbilder I: Die Neue Berliner Reichskanzlei von Albert Speer
333	Vorbilder II: Die Münchner Ehrentempel von Paul Ludwig Troost
338	Vorbilder III: Die Totengedenkstätten von Wilhelm Kreis
345	Künstlerische Transformation
348	Kiefers Architekturmalerei in der Kritik
360	Schlußbemerkung
362	Bibliographie
400	Abbildungsnachweis